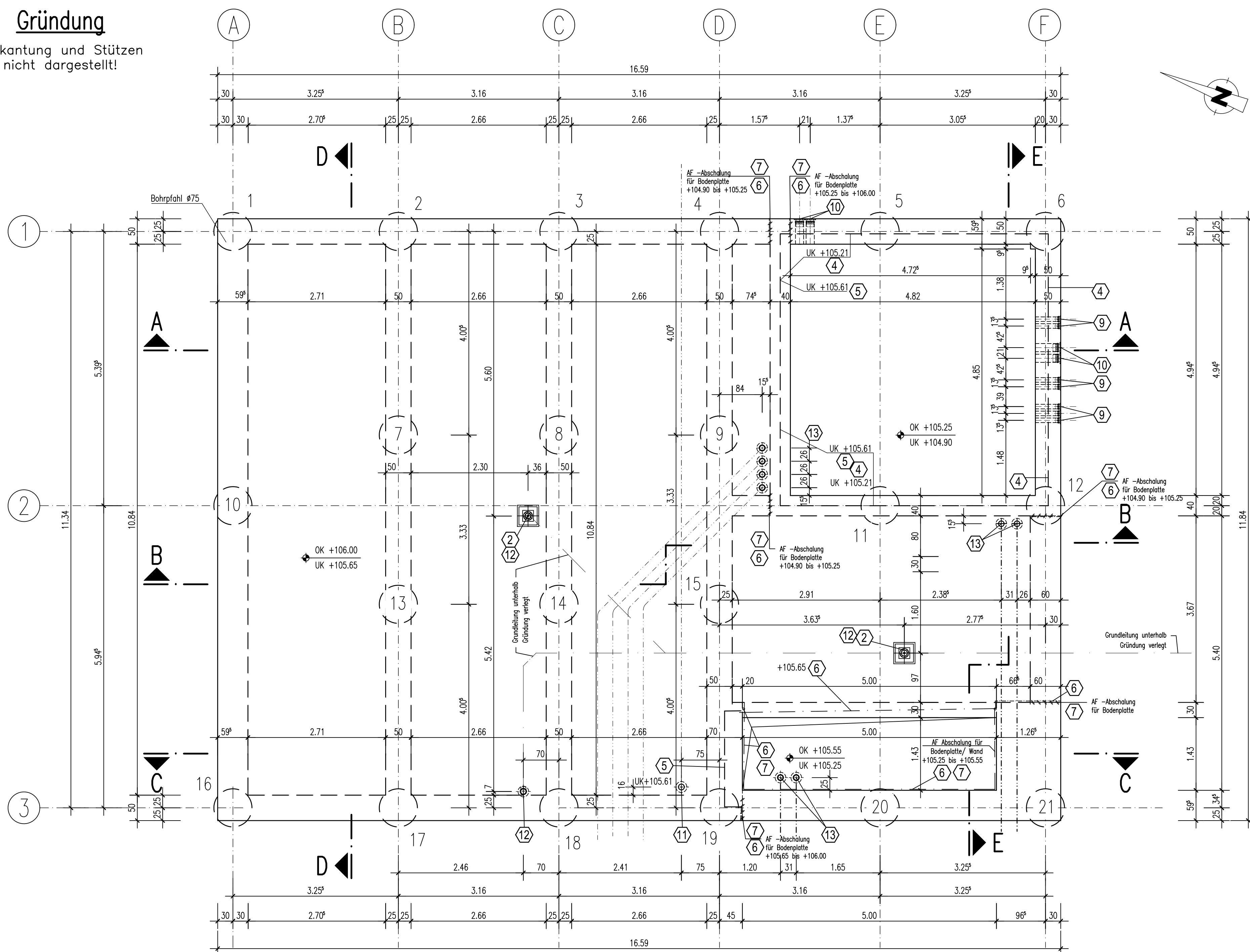
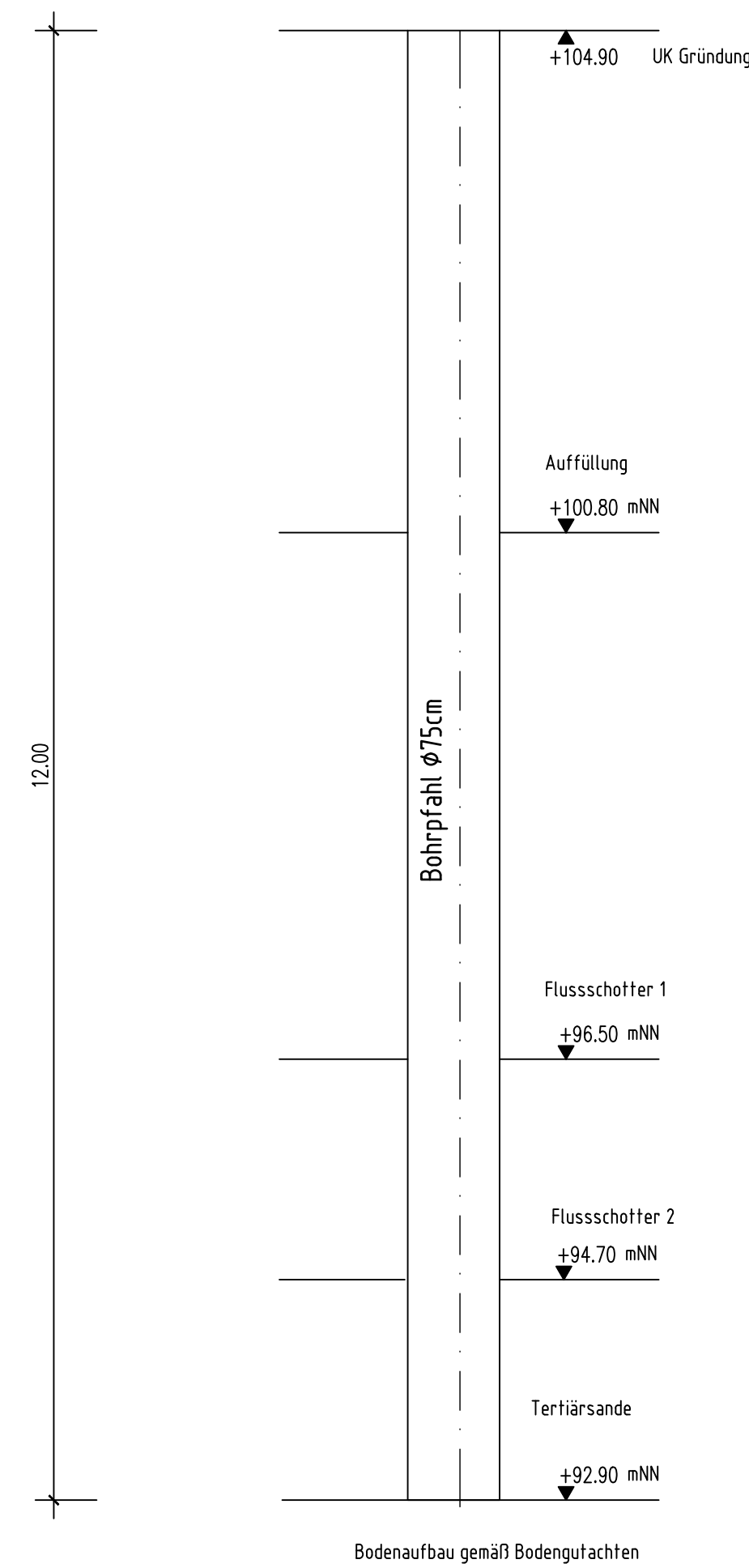


Gründung

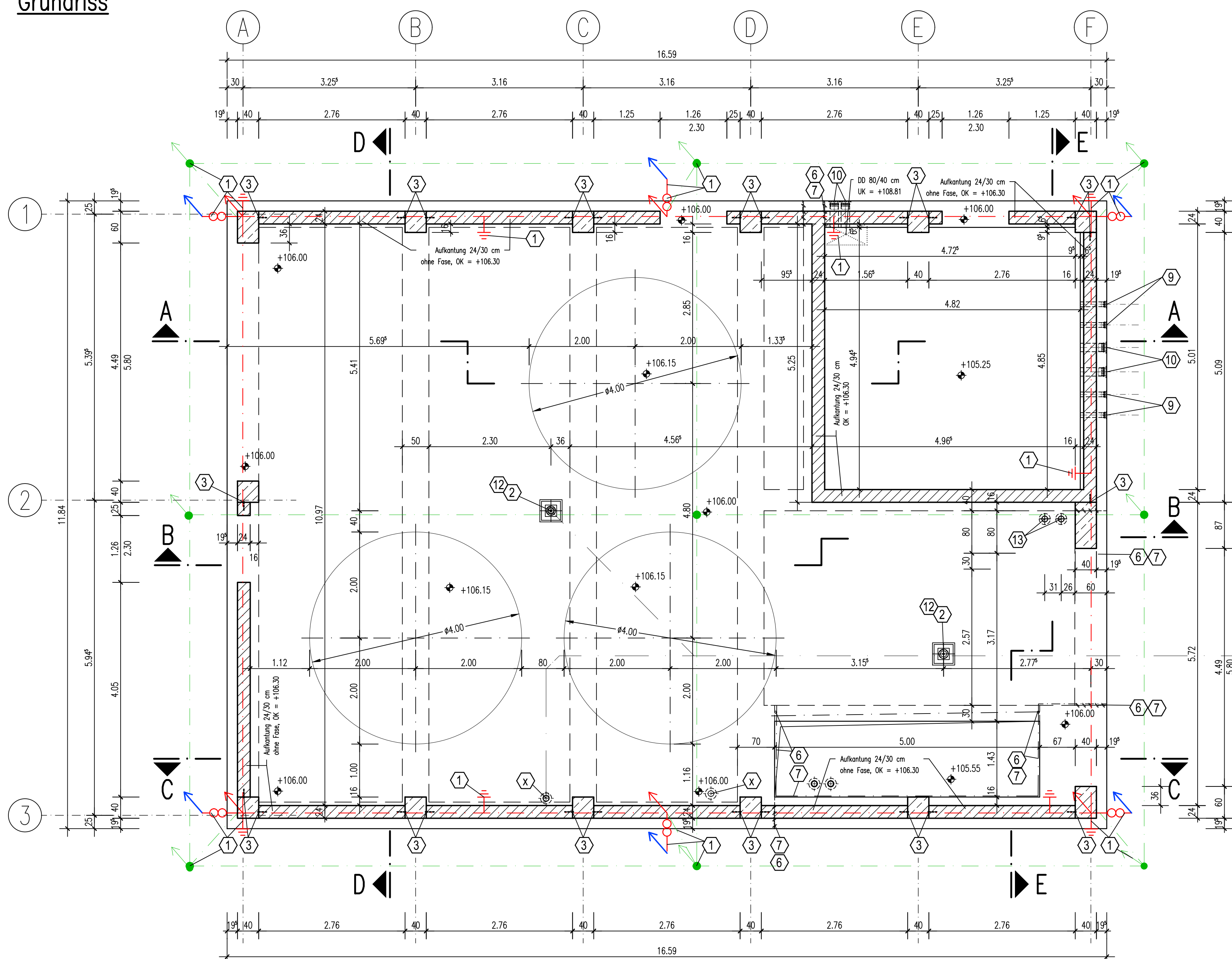
Aufkantung und Stützen
nicht dargestellt!



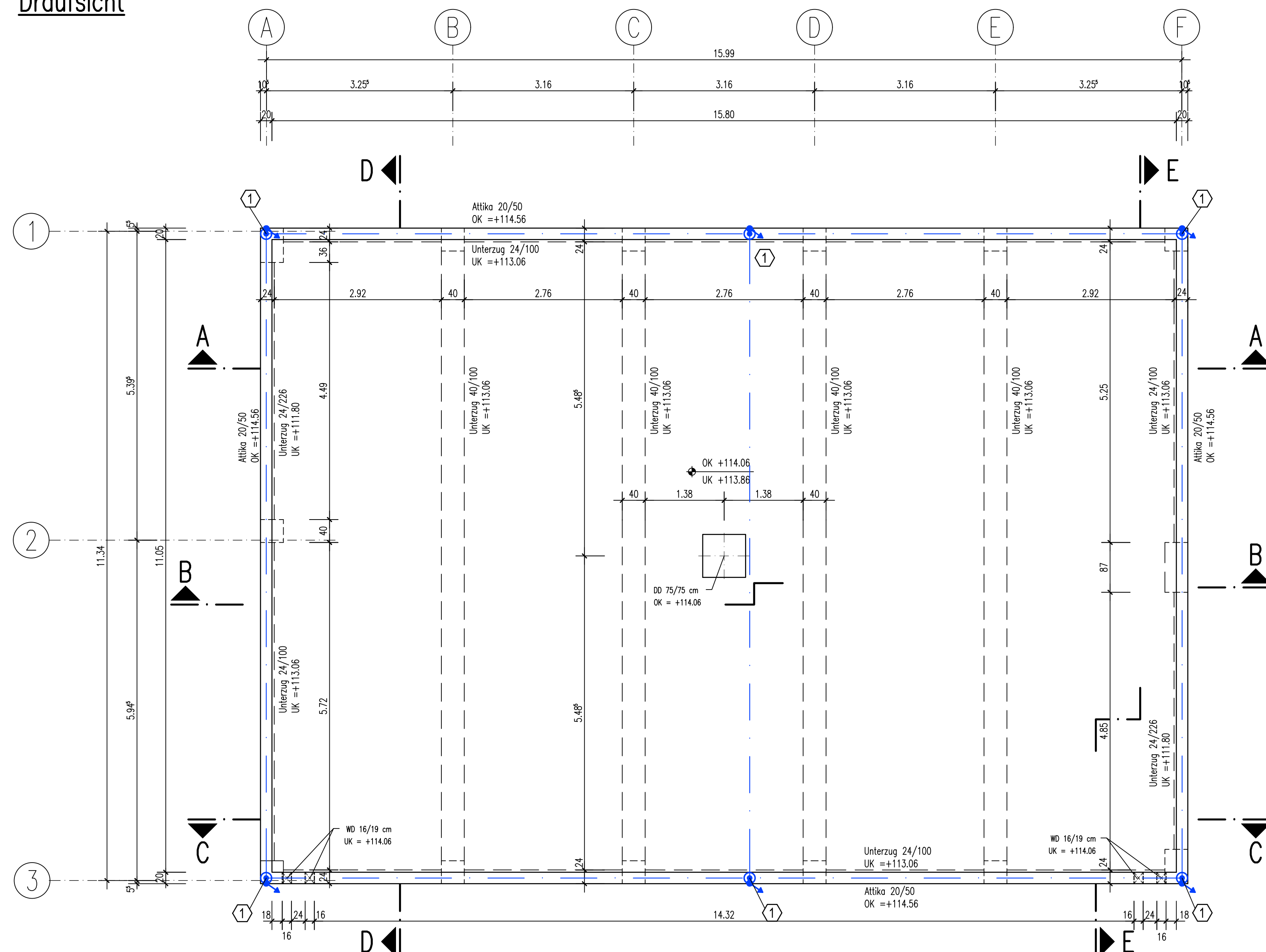
Querschnitt Bohrpfehl ø75cm



Grundriss



Draufsicht



Alle Maße sind vor Ausführung am Bau zu prüfen und Unstimmigkeiten dem Planaufsteller sofort mitzuteilen !		
Alle Angaben zu Einbauteilen / Aussparungen sind nur in Verbindung mit Zeichnungen der Ausführenden gültig. Unstimmigkeiten sind dem Planaufsteller sofort mitzuteilen !		
Die nach Fertigstellung sichtbar bleibenden Flächen, sowie Flächen bis 30 cm unter OK Erreichend bzw. Geländeauffüllung sind als Sichtbeton auszuführen !		
Sichtbetonflächen sind bei Wänden bzw. Decken ± 15 cm mit 1,5 cm und ± 15 cm mit 2,0 cm abzugraben!		
Planung :	Dehnungsfugenband	
Stahlbeton	Arbeitsfuge mit AF-Blech im Schnitt	
Betonfertigteil	Arbeitsfuge in der Ansicht	
Mauerwerk	Arbeitsfuge im Schnitt	
Mager-/Profilbeton	GOK	
Auffüllung	GW	
Betonstahl : Stabstahl B 500 B ; Baustahlgitter B500A		
Bestand :		
Stahlbeton	Mager-/Profilbeton	Mauerwerk
▽ OKF = Oberkante Fertigfußboden, ▼ OKR = Oberkante Rohboden, ▲ UKR = Unterseite Rohboden		
DD = Deckendurchbruch	WD = Wanddurchbruch	FD = Fußbodendurchbruch
DS = Deckenschlitz	WS = Wandschlitz	RH = Rohrhlöcher
DF = Dehnungsfuge	AF = Arbeitsfuge	PF = Pfahlbohrung
BRH = Brüstungshöhe	ALK = Auflagerkammer	FT = Betonfertigteil
UZ = Unterzug	DZ = Überzug	ST = Fertigteilstütze
Angaben bei Durchbrüchen : H = Heizung L = Lüftung S = Sanitär R = Revisionsöffnung E = Elektro		

Ausführung aller Arbeiten:
RAU gemäß DIN EN 1992-1-1 (2011-01), Kap. 6.2.5

Bei der rechnerischen Begrenzung der Rissbreite wurde ein Beton mit mittlerer Festigkeitsentwicklung ($f_{ct} \leq 0,5$) angenommen.
Dies ist bei der Betonherstellung zu beachten.

Expositionsklassen

Bauteil	Expositionsklassen	Betonfestigkeitsklasse
Saubereitschicht	X0	C12/15
Decken, Unterzüge, Stützen	XC4/ XF1/ WF	C25/30
Bodenplatte	XC4/ XF1/ XA1/ WF	C30/37
Bohrpfahl	XC4/ XF1/ WF	C30/37

POS.	Anz.	Bezeichnung	Material	Einbauart	Firma
1	1	Endung und Potentialausgleichsleiter sowie Anschlüsse für Blitzschutz-Potentialausgleich Ausführung gemäß Planungen der Fa. Ingenieurbüro Reich & Partner (BR)	Stahl; Winkelst. Nr. 1.4301	Stütze / Wand Anschluss	Reich
2	2	Bodenplatte, 20 x 20 cm mit Gitterrost und Gerüstverschluss	Stahl; Winkelst. Nr. 1.4301	Stütze / Wand Anschluss	Reich
3	10m	Mauerwerk-System z.B. Haften Systeme Typ H14, H20, H25 und H30-M	Stahl; Winkelst. Nr. 1.4301	Stütze / Wand Anschluss	Reich
4	10m	betonfertigteilbetoniertes Fugenblech Fugenblech KB 167 oder gleichwertig, FB 16.7 cm	Stahl; Winkelst. Nr. 1.4301	Stütze / Wand Anschluss	Reich
5	10m	betonfertigteilbetoniertes Fugenblech Fugenblech KB 167 oder gleichwertig, FB 16.7 cm	Stahl; Winkelst. Nr. 1.4301	Stütze / Wand Anschluss	Reich
6	10m	Ingenieurhaushalt	PVC	Arbeitsfuge, Einbau- stellen	Reich
7	10m	Ausbauelemente aus Stahlschweißblech im Bereich der Bodenplatte, Stützen Balken in verschiedenen Abmessungen z.B. Stahlschweißblech Typ 3000	Stahlschweißblech mit Stahlschweißblech	Stütze / Wand / Wand/ Stützen Anschluss	Reich
8	10m	Zentriergerüst (Auflager freier Raum) Stahlbetondecke NSJ/Raum z.B. Max Frank Epoxid C 12 240/120	Stahlschweißblech mit Stahlschweißblech	Decke / Wand Anschluss	Reich
9	4	Kabelschührung für Leitungen DA 16 in Fundament d= 50cm z.B. Hauf H500 K100 Einbauführung	ABS mit TPE	Streifenfundament	Reich
10	4	Kabelschührung für Leitungen DA 16 in Fundament d= 50cm z.B. Hauf H500 K100 Einbauführung	ABS mit TPE	Streifenfundament	Reich
11	1	Rohrleitern DK 100 mit Mauerwerk, Übergangsstutzen für PE100 SDR11, siehe Werkplanung	Stahl; Winkelst. Nr. 1.4301	Bodenplatte	Reich
12	3	Rohrleitung mit Muffe DA16 x 6 mit Mauerwerk, Übergangsstutzen für PE100 SDR11, siehe Werkplanung	Stahl; Winkelst. Nr. 1.4301	Bodenplatte	Reich
13	8	Rohrleitung mit Muffe DA16 x 6 mit Mauerwerk, Übergangsstutzen für PE100 SDR11, siehe Werkplanung	Stahl; Winkelst. Nr. 1.4301	Bodenplatte	Reich
14	4	FZK200, D= 200mm, l= 24 cm	Feuerzement	Wand	Reich
15	3	FZK200, D= 200mm, l= 24 cm	Feuerzement	Wand	Reich
16	10m	BWA MAX FRANK Sabot T, STA15 TB1215 o. g.h.	Stahl, verzinkt mit Stahlschweißblech	Wand / Stütze / Stützen Anschluss	Reich
17					

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit der Ausführungsplanung des Objektplaners und des EMSR-Planers.
Die Ausführungsunterlagen sind bauseits rechtzeitig vor Baubeginn zu überprüfen (VOB/B, Paragraph 3, Nr.3).
Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich zu melden und abzuklären.

In den Schal- und Bewehrungsplänen sind die statisch unbedingt erforderlichen Fugen sowie die statisch
erforderliche Bewehrung eingezeichnet.
Darauf hinaus gehende Arbeitsfugen sowie Betonierabschnitte sind durch den Unternehmer festzulegen,
ebenso sind daraus ergebende Zusatzbewehrung, Fugenbänder und Einbauteile.

Die Lage von Arbeitsfugen ist mit dem Tragwerksplaner abzustimmen!

Für die Herstellung, Einbringung und Nachbehandlung des Betons gelten die einschlägigen Vorschriften
in der jeweils gültigen Fassung.

Dieser Plan ist durch die Objektplanung auf Übereinstimmung geprüft und freigegeben.			
Planindex	Prüfungsbefugte	Datum	Unterschrift

c					
b					
a					
Index	Datum	Gezeichnet	Geprüft	Art der Änderung	
Diese Zeichnung wurde mit CAD erstellt. Die Zeichnung ist eine Kopie der Originalzeichnung. Zeichnungen mit dem entsprechenden Index sind eine Kopie der Originalzeichnung.					
Vorabzug Leipziger Wasserwerke					
Stand: 05.05.2025					
TUTTAHS & MEYER DAHLEM INGENIEURGESAMTSCHAFT 10 Wasser-, Abwasser- und Energieingenieuramt					
Universitätsstraße 74 44789 Bochum Deutschland Tel: +49 234 33305-0 Fax: +49 234 33305-11 info@tutthaus-meyer.de www.tutthaus-meyer.de					
Dahlem Bauingenieuramt Gesellschaft & Co. Wasserwirtschaft KG Bismarckstr. 7 45138 Essen Tel: +49 (0) 201 8967-0 Fax: +49 (0) 201 8967-123 www.dahlem-ingenieuramt.de					
Aufgestellt: Essen, im Juni 2024					
Gezeichnet	Juni 2024	Beauftragt	Juni 2024	Geprüft	Juni 2024
Datum:	H:\Projekte\14089\Zeichnungen\09_Dokumentation\AP\Schal\14089_09_S03.dwg				

Der Empfänger dieser Zeichnung ist verpflichtet, diese unverändert zu behandeln. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlagen, sowie die Weitergabe dieser Zeichnung an Dritte, ist ohne schriftliche Genehmigung der Auftraggeberin untersagt. Die hier gezeigten Konstruktionen und Systeme sind eine geistige Eigentums- und Markenleistung der Auftraggeberin, die Rechte vorbehalten.			
Projekt	Kläranlage Rosenthal Kapazitätserweiterung		
Inhalt	Chemikaliendosiersystem Gründung, Grundriss, Draufsicht		
Planungsphase	Ausführung	Zeichnungs-Nr.	Index
		14060 / 09 S 01	1 : 50